

Neu beleben statt entsorgen

Tonhalle, St.Gallen ⁴ — Café Boy, Zürich ⁶

Pflegezentrum Tharad, Derendingen ⁸ — Evangelische Kirche, Steckborn ¹⁰

Alters- und Pflegeheim Escale, La Chaux-de-Fonds ¹²

Upcycling-Projekt, Basel ¹⁴ — Abdankungskapelle Friedhof am Hörnli, Basel ¹⁶

The 5, Zürich ¹⁸ — LVR Kulturzentrum Abtei Brauweiler, Pulheim ²⁰

Vintage Sessel ²² — KKL, Luzern ²⁶ — Volkshaus, Biel ²⁸

Ein neuer Lebenszyklus

Mit Girsberger Remanufacturing haben wir uns darauf spezialisiert, gebrauchte Möbel aller Art zu sanieren. Wir schaffen damit das Angebot, bewährtes Mobiliar nicht einfach zu entsorgen und gar durch schlechtere Qualität zu ersetzen. Im Gegenteil: Durch fachgerechte Instandsetzung ermöglichen wir Produkten einen verlängerten Lebenszyklus, eine zweite Nutzungsdauer. Die guten Gründe liegen auf der Hand.

Nachhaltig produzierte Rohstoffe sind Wertstoffe. Im Bekenntnis zu Qualität statt Quantität liegt langfristiger Mehrwert.

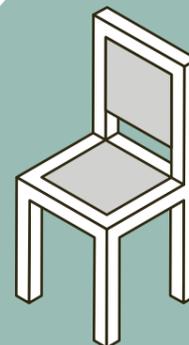


Rohstoffe



Design

Gutes Design berücksichtigt, wie Rohstoffe sortenrein, effizient und sinnvoll eingesetzt werden. So, dass diese eine spätere mehrfache Überarbeitung zulassen.



Eine qualitativ hochwertige Machart verlängert den Lebenszyklus eines Produktes. Ein Faktor, der am meisten zu dessen Nachhaltigkeit beiträgt. Die Investition in eine solide Qualität ist eine Investition mit langer Wirkung.



Herstellung

Argumente für Remanufacturing:

- Nachhaltig handeln
- Geld sparen
- Mehrwert erzeugen
- Authentizität bewahren
- Optik modernisieren
- Eigenschaften verbessern
- Sitzplatzkapazität erhalten
- Risikofrei entscheiden
- Liebgewonnenes erhalten
- Denkmalschutz

50 %

Geld einsparen

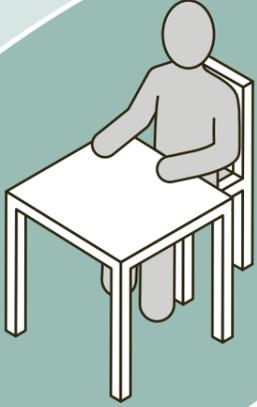
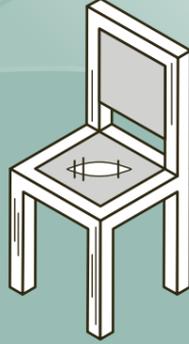
Mobiliar in grosser Stückzahl fachgerecht instanzusetzen und einer neuen Nutzungsdauer zuzuführen, lohnt sich. Die Kosten sind bis zu 50% tiefer als eine Entsorgung alter Möbel und der Kauf neuer Möbel.

- Demontage und Montage
- Transport, Logistik und Terminierung
- Stellen von Ersatzmöbeln
- usw.

Entsorgung

Wegwerfen ist eine Verschwendung von Ressourcen, ist nicht nachhaltig und verursacht Entsorgungs- und Neuanschaffungskosten.

unschön
abgenutzt
démodé



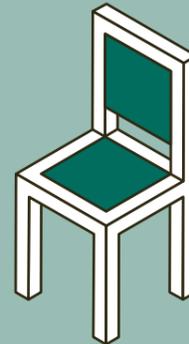
Gebrauch



Remanufacturing

Statt wegzuwerfen und Neues zu kaufen, wird Bestehendes aufgearbeitet. Das schont die Umwelt und spart Ressourcen.

neuer
Nutzungs-
zyklus



Optimiert werden können:

- Funktion und Komfort
- Akustik
- Brandschutzausrüstung
- Ergonomie / Grösse
- Eigenschaften von Oberflächen hinsichtlich Reinigung und Desinfektionsmittelbeständigkeit

Neben der Veränderung der Optik (bsp. neue Farbe, neuer Bezug) können Möbel mit echtem Mehrwert ausgestattet werden.

Kaum Reststoffe

85 %

Material einsparen

Nicht alles an einem abgenutzten Möbel kann restauriert werden. Im Schnitt bleiben aber nur 15 % Material übrig, das fachgerecht entsorgt werden muss.

Upcycling

Beim Upcycling werden gebrauchte Gegenstände in neuwertige Produkte verwandelt. Girsberger Remanufacturing erarbeitet gemeinsam mit Designern und Spezialisten Lösungen, die scheinbar Wertloses einer sinnvollen und neuen Nutzung zuführen.

Design und Gestaltung

Das Zusammenspiel von Architektur und Interieur ist immer Ausdruck einer Zeitepoche. Dieses Bild zu bewahren, ist ein berechtigtes Anliegen. Darum ist eine sanfte Modernisierung anstelle einer Neuanschaffung oft die richtige Lösung. Girsberger Remanufacturing will bewusst auch Designaspekte berücksichtigen. Aus diesem Grund ist die Zusammenarbeit mit Designern und Architekten zentral.

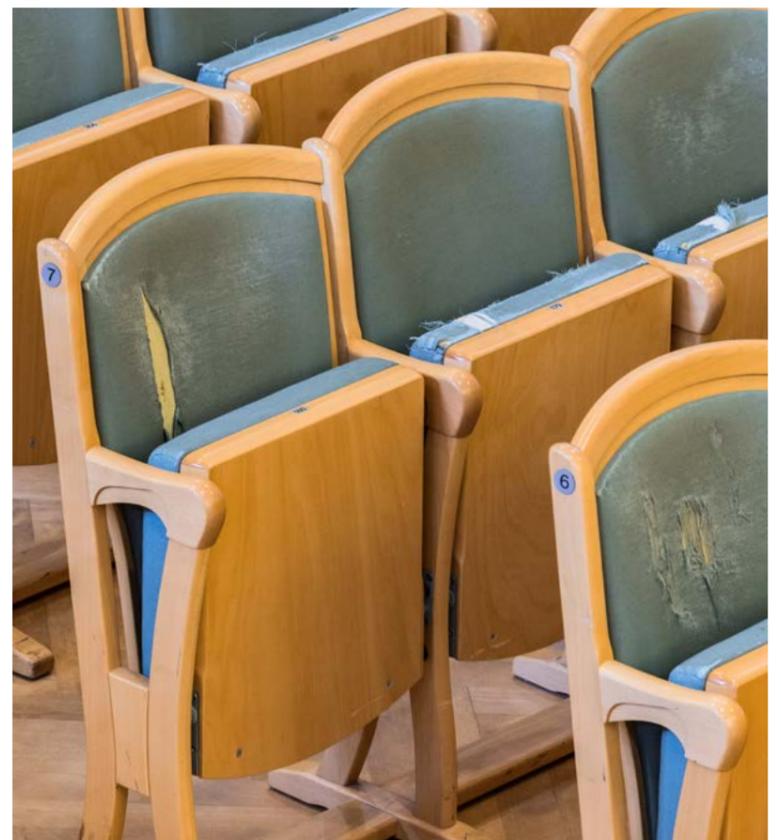


Hier geht's
zum Video!

Sitze renoviert und auch die Akustik optimiert

Eine Überarbeitung der stark abgenutzten Bestuhlung in der Tonhalle St. Gallen war dringend notwendig geworden. Girsberger renovierte insgesamt 891 Klappsessel umfassend.

Das Stuhlgestell wurde sandgestrahlt, geschliffen und neu lackiert. Sitz und Rücken erhielten neue Polster, bestehend aus hochwertigen und schwerentflammaren Schaumstoffen und Textilbezügen. Auch der Klappmechanismus wurde gewartet. Im Zuge der Sanierung schuf Girsberger einen akustischen Mehrwert: Damit der Schall so absorbiert werden kann, dass der Klang in der Tonhalle mit und ohne Publikum ähnlich ist, wurden die Rückseiten der Lehnen sowie die Unterseiten der Sitze mit Steinwolle ausgestattet, mit fein gelochtem Blech überdeckt und anschliessend bezogen. Rund 420 Sessel wurden während der siebenwöchigen Sommerpause erneuert, der Rest in regelmäßigen Etappen während des laufenden Betriebs.





Girsberger Remanufacturing

- 891 Klappsessel renoviert
- Akustisch wirksame Lochplatten integriert
- Klappmechanik gewartet
- Brandschutz verbessert dank schwer entflammbarer Polsterung



Von der Demontage über Transport, Metallverarbeitung, Holzbehandlung, Polsterarbeiten, Nähen, Bespannung bis zum Rücktransport – alles aus einer Hand.





„Ich freue mich sehr: Die Stühle sehen wunderbar aus und die Reparaturen wurden perfekt ausgeführt. Sie haben äusserst gute Arbeit geleistet – vielen Dank dafür!“

Vivien Jobé, Präsidentin „Genossenschaft Wirtschaft zum Guten Menschen“, Betreiberin Restaurant Café Boy

Back to the roots

Nach dem jüngsten Betreiberwechsel wurde das Zürcher Restaurant Café Boy renoviert. Es befindet sich in einem charakteristischen Gebäude im Stil des „Neuen Bauens“, geplant vom Architekten Franz Stephan Hüttenmoser. In diesem Zusammenhang wurde der historische Bestand der vorhandenen Stühle von Girsberger originalgetraut saniert.

Gegründet wurde das traditionsreiche Café Boy 1934 von der Proletarischen Jugend Zürich. So tragen die Säle Namen sozialistischer und anarchistischer Vorkämpfer wie Marx, Bakunin und Luxemburg.

Nun wird es unter neuer Führung durch die Genossenschaft „Wirtschaft zum Guten Menschen“ zu seinen Wurzeln zurückgeführt. Die zweifarbigen Buchenholzstühle aus den 50er Jahren sind Teil davon.

Erklärtes Ziel war es, einen Raum zu schaffen zum Politisieren, Trinken und zum Essen. Mit den 80 Innen- und gleich vielen Aussenplätzen mit einer lauschigen Pergola sei die Grösse laut Vivien Jobé ideal. Die Historie des charakteristischen Gebäudes im Stil des „Neuen Bauens“ sei das Tüpfelchen auf dem i für das Gastronomieprojekt, in dem die Quartierbevölkerung und die linke Szene wieder einen Treffpunkt erhalten sollen.





Girsberger Remanufacturing

– 85 Stühle abgeschliffen, repariert und originalgetreu zweifarbig gebeizt und lackiert

Durch sensibles Sandstrahlen wurde der alte Lack entfernt. Vor dem Beizen und Aufbringen der neuen Lackierung wurden die Stühle ausgebessert und von Hand geschliffen.



Gepflegte Qualität

Das Pflegezentrum Tharad mit über achzig Zimmern, einer Demenzwohngruppe und einem öffentlichen Restaurant wurde saniert und um einen Neubau erweitert. Bei der Renovierung wurden die Innenräume des Bestandsbaus dem neuen Gebäude in Farbe und Materialität angepasst. Die vorhandenen Stühle wurden von Girsberger Remanufacturing repariert und dem neuen Farbkonzept angeglichen.

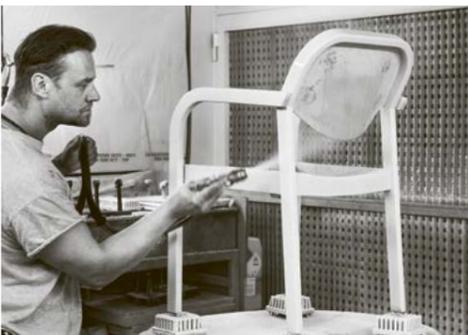
Die vorhandenen Stühle waren abgesehen, die Gestelle ramponiert und sie passten nicht zum neuen Farbkonzept. Anstatt sie zu ersetzen, wurden sie von Girsberger überarbeitet und erneuert, da es sich um qualitativ hochwertige Möbelstücke handelte. Als Musterexemplar wurde zunächst ein Stuhl sandgestrahlt, dreifach lackiert und neu gepolstert. Das Ergebnis überzeugte und so liess das Pflegezentrum insgesamt 277 Stühle sowie 34 Hochlehnsessel auf die vorgeschlagene Weise sanieren. Während der Restaurierung stellte Girsberger Remanufacturing Ersatzstühle zur Verfügung.

[Girsberger Remanufacturing](#)

- **277 Stühle**
- **34 Hochlehnsessel**
- **Pflegeleichte Bezugsmaterialien in neuem Farbkonzept**
- **Ersatzstühle zur Verfügung gestellt**

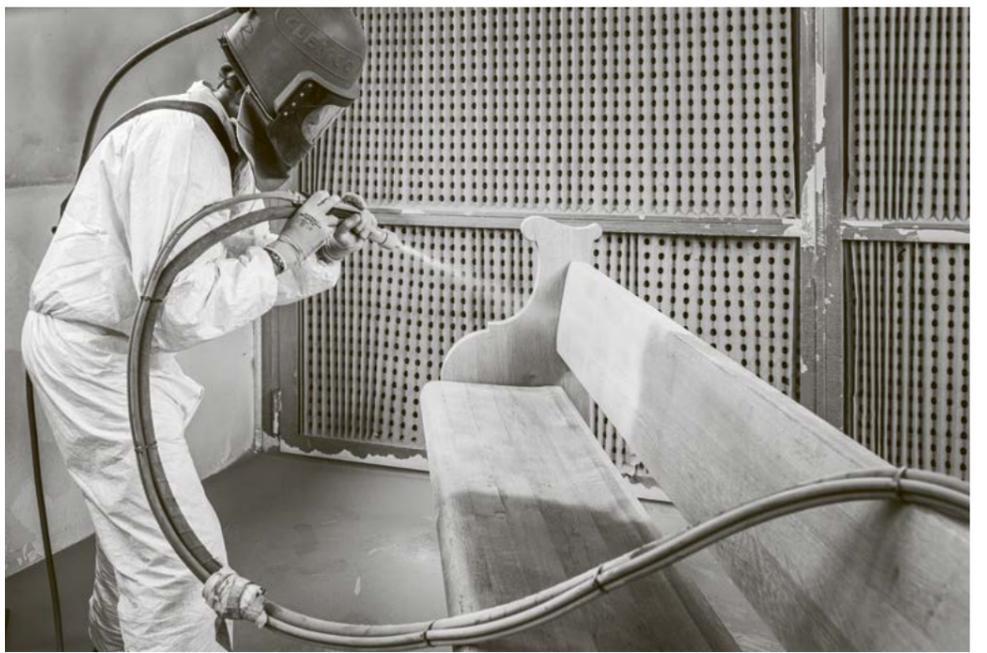
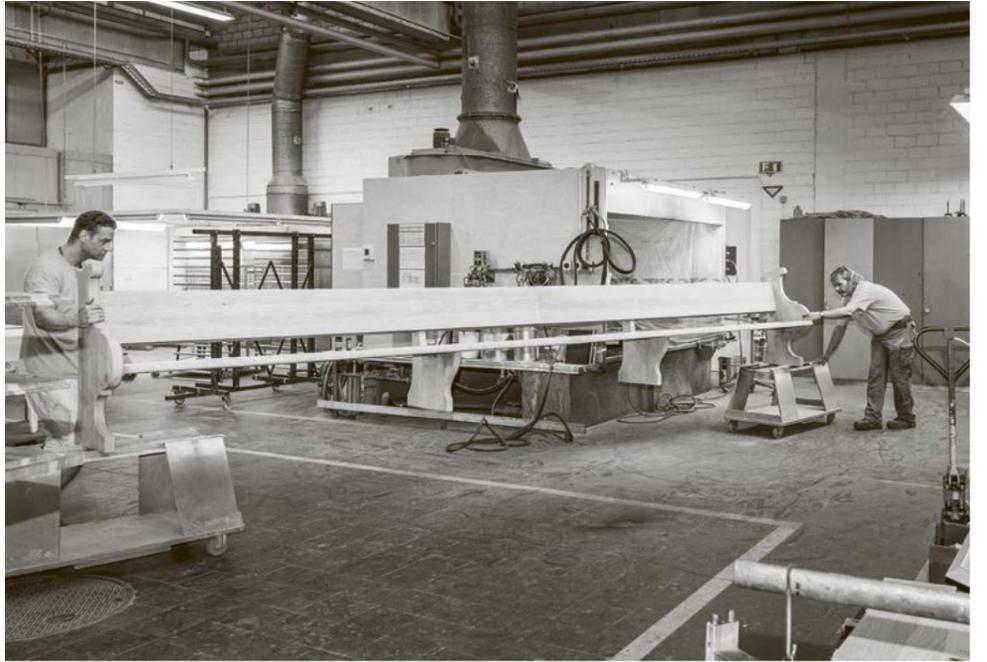


Die qualitativ hochwertigen Stühle wurden im gesamten Pflegeheim einheitlich bezogen, damit sie mit dem neuen Farbkonzept harmonisieren.



Sorgfältiges Handwerk in Serie: Vom Demontieren über Schleifen, Lackieren bis hin zum Polstern war viel Handarbeit notwendig, um den Stühlen wieder zu neuem Glanz zu verhelfen.





Überzeugendes Credo: Restauration mit Mehrwert

Die von 1766 bis 1768 erbaute Kirche von Steckborn wurde 2015 zunächst aussen und anschliessend im Inneren umfassend restauriert und renoviert. Auch die in die Jahre gekommenen Kirchenbänke aus massivem Eichenholz sollten wieder in neuem Glanz erstrahlen.

Girsberger demontierte alle zwanzig Kirchenbänke und transportierte sie nach Bützberg in die eigene Manufaktur. Hier wurden sie während der achtmonatigen Renovierungsphase des Innenraums eingelagert und vollständig überarbeitet.

Zunächst wurden Löcher für die neuen Heizungsrohre gebohrt und die Halterungen für die Gesangsbücher optimiert. Dann wurden die sechs Meter langen Bänke sandgestrahlt, geschliffen und dreifach neu lackiert. Girsberger lieferte die neu hergerichteten Bänke pünktlich zum gewünschten Fertigstellungstermin.

Girsberger Remanufacturing

- **20 zwölf Meter lange Kirchenbänke ab- und aufgebaut**
- **Sitzpolster gefertigt**
- **Halterung für Gesangsbücher**
- **Integration von Heizungsrohren**
- **Sandstrahlen, Schleifen, Lackieren**





Nach der erfolgreichen Probesanierung eines Musterstuhls überarbeitete Girsberger insgesamt über achtzig gepolsterte Stühle.

Optimiert und pflegeleicht durch Update

Das Alters- und Pflegeheim Escale inmitten von La Chaux-de-Fonds bietet rund vierzig Seniorinnen und Senioren ein grosszügiges Zuhause. Treffpunkt und Zentrum des Hauses ist ein grosser Speisesaal, dessen Tische und Stühle vom intensiven Gebrauch gezeichnet waren. Der Lack auf den Holzgestellen war teilweise abgerieben, die Stuhl- und Tischbeine zierten Dellen und Kratzer. Die Polster waren zum einen durchgesessen, zum anderen wünschte sich die Heimleitung eine farbliche Neuerung.

Die Gestelle wurden sandgestrahlt, geschliffen und dreifach lackiert.



- Ersatzbestuhlung und Ersatztische zur Verfügung gestellt
- Neuer Kunstlederbezug – desinfektionsmittelresistent
- Umsetzung innerhalb von einer Woche
- Farblich komplett neues Erscheinungsbild



Die Polsterspezialisten statteten Sitz- und Rückenbretter mit neuem Schaumstoff aus und bezogen diese mit desinfektionsmittelresistentem Kunstleder.





Vom statischen Pult zum Office-Nomad

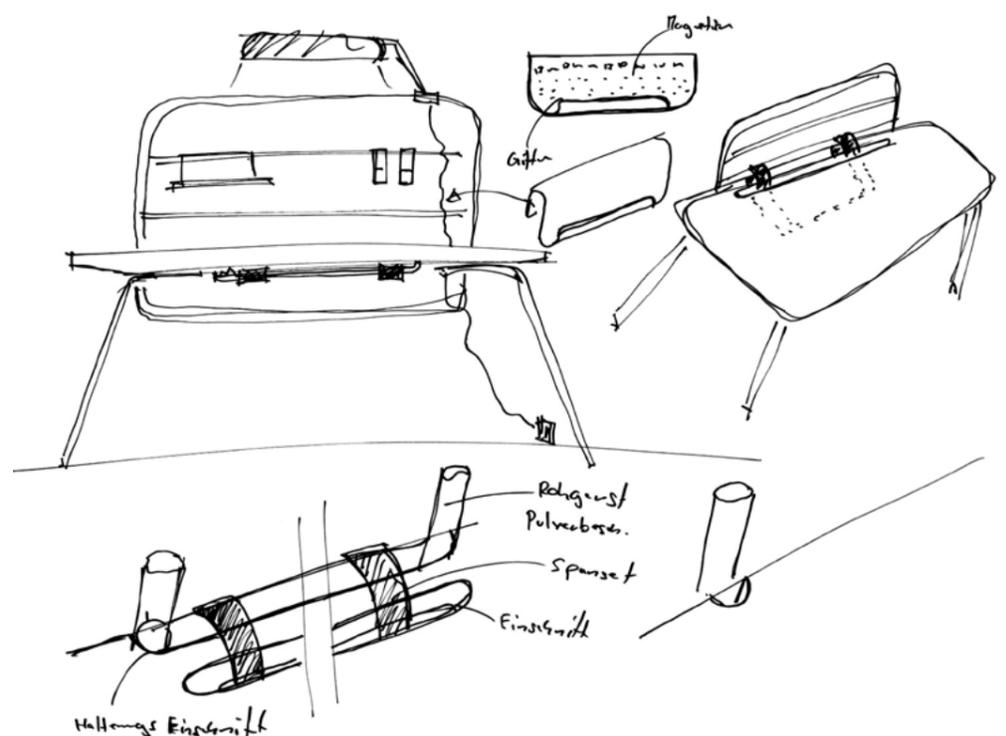
Upcycling von der besten Seite: Alte Schreibtische aus dem Fundus des Unternehmens wurden auseinandergenommen, die Tischplatten filetiert und in einem völlig neuen Möbel weiterverwendet. Der sensible Umgang mit Ressourcen in Verbindung mit einer komplett neuen Designaufgabe machen dieses einzigartige Projekt von Girsberger Remanufacturing aus. So entstanden transportable Tische fürs Homeoffice.

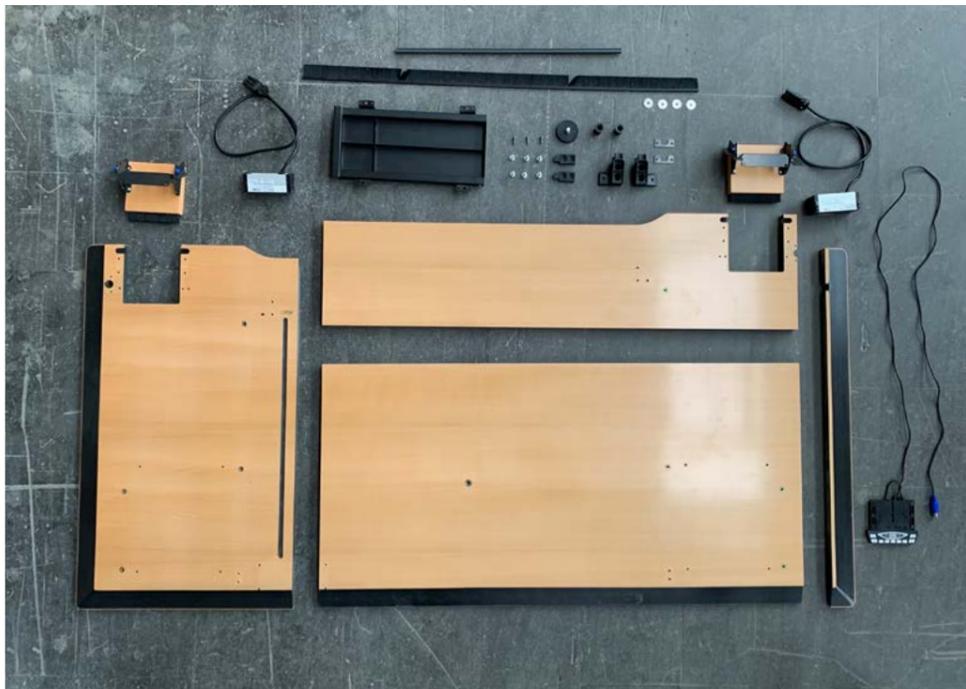
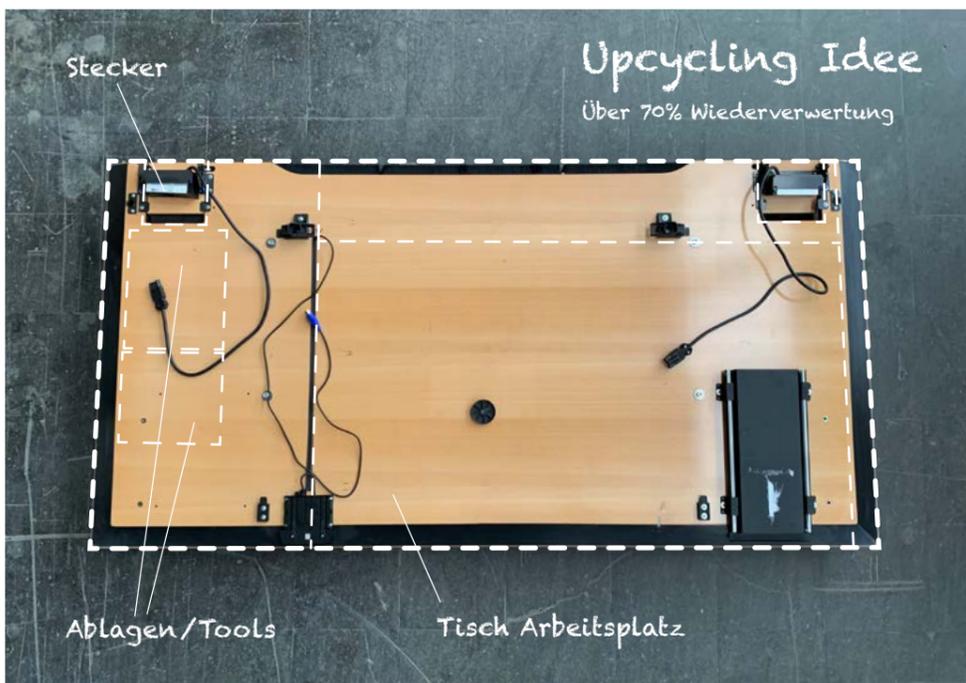
Ausgangslage war die Fragestellung, ob angesichts des pandemiebedingten Trends zur Arbeit im Homeoffice aus alten Büromöbeln etwas Neues, Praktisches und Funktionales entstehen könnte. Girsberger Remanufacturing setzte sich für diese Aufgabenstellung mit dem Designer Björn Ischi in Verbindung, um eine Gestaltung zu erarbeiten, die ganz auf diesem Nachhaltigkeitsgedanken basiert.

Ergebnis war, dass 70 % der MDF-Tischplatten für die Realisierung des neuen Produktes wiederverwendet werden konnten. Aus dem Kernstück wurde eine neue, ergonomische Tischplatte in einer Grösse von 120 x 75 cm mit Kabeldurchlass realisiert. Als Untergerüst dient ein filigranes Rundrohrgestell, das klappbar ist und mit Hilfe eines Sets von Transport- und Spanngurten stabilisiert werden kann. Ergänzend kommt ein Aufsatz aus dem gleichen Material hinzu, das in zwei Positionen eingesetzt werden kann – entweder als Sichtschutz, um beispielsweise Notizen zu fixieren oder als Frontschürze.

Diese pfiffige neue Möbellösung steht nun Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern als transportable Möblierungslösung fürs Arbeiten zuhause zur Verfügung.

Mit der Devise „Upcycling by Design“ geht der Designer Björn Ischi nun einen Schritt weiter. Die Vernetzung mit Produktdesign schon in der Konzeptphase der Wiederverwendung, zeigt an diesem Beispiel sehr gut die Wichtigkeit von Design auf. Upcycling ist in vielen Köpfen noch mit Recycling, sprich „alt und handmade“ verankert. Mit „Upcycling by Design“ wird dieses Gedankenmodell aufgebrochen. Produkte erhalten durch diesen speziellen Prozess ein neues ästhetisches und haptisches Erscheinungsbild, welches in unserer Gesellschaft nun auch wieder als „neu“ akzeptiert wird.





Beim Upcycling geht es darum, das Potenzial eines scheinbar nicht mehr brauchbaren Möbels zu entdecken. Nicht alles kann dabei verwendet werden.

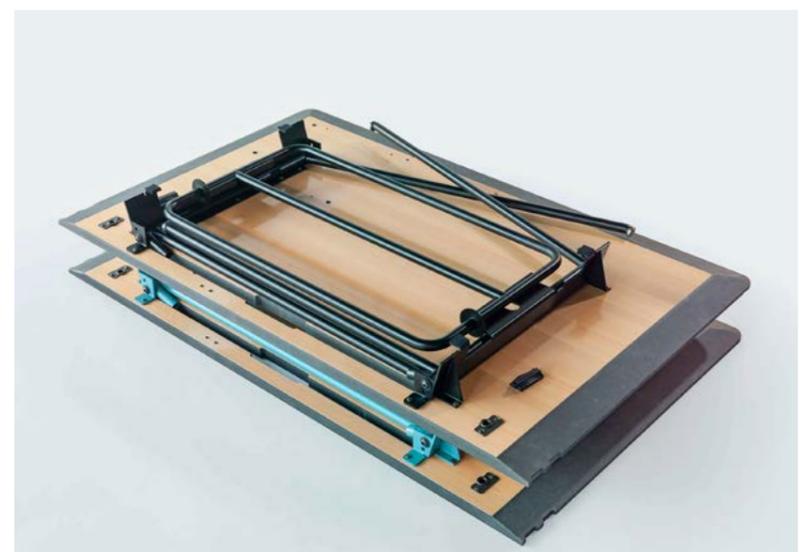
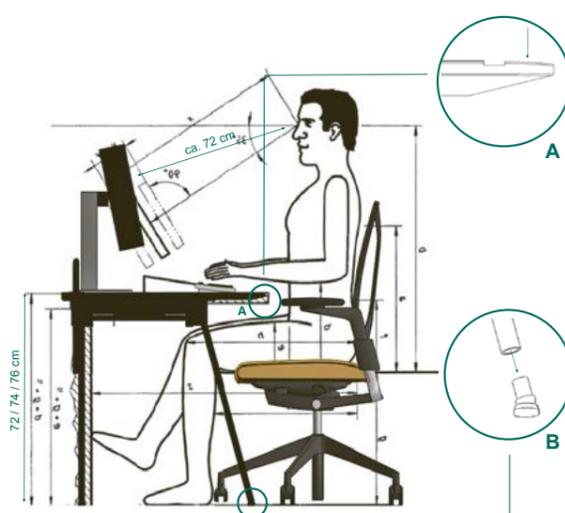


Designer Björn Ischi hat bei der Entwicklung des Gestells eine Lösung für die Anpassung der Tischhöhe gefunden und für die Tischplatte eine Utensilienrinne sowie eine Wohlfühlkante entworfen.



Girsberger Remanufacturing

- Co-Entwicklung in Zusammenarbeit mit einem externen Designer
- Bau von Prototypen
- Herstellung eines klappbaren Metallgestells
- Kanten und Rillen fräsen
- Tischplatte lackieren
- Transport
- Fachgerechte Entsorgung der Reststoffe



Auf dem grössten Schweizer Friedhof gibt es sechs Abdankungskapellen, deren insgesamt 700 Stühle mit einer Sitzfläche aus Kordelbespannung versehen waren. Nach Jahren der Nutzung wurden Geruchsemissionen am Material festgestellt. Der Lösungsansatz von Girsberger Remanufacturing sah eine Erneuerung der Sitzfläche mit Polsterung vor. Die Architektin des Hochbauamtes entwickelte dafür ein Farbkonzept für die verschiedenen Kapellen, das wie gewünscht umgesetzt wurde.

Vorher



- Stühle vom Kordelgeflecht befreit
- Holzgestelle sandgestrahlt, geschliffen und neu lackiert
- Sitzpolster nach Farbkonzept umgesetzt
- Ausführung in 3 Etappen

Nachher





Brocki goes Broadway

Der The 5-Dome ist ein Projekt des traditionsreichen Gastronomie-Unternehmens Fred Tschanz: Auf dem von der Stadt Zürich als Zwischennutzungsfläche gemieteten Gerold-Areal in der Nähe des Zürcher Bahnhofs Hardbrücke gewann das Unternehmen einen attraktiven Standort für dieses Vorhaben.

Im errichteten Event-Dome werden kulinarische Spektakel mit Schweizer Spezialitäten aus verschiedenen Regionen des Landes angeboten. Fünf nationale wie internationale Starköche kreieren gemeinsam ein 5-Gang-Menü. Während der Veranstaltung werden die Gäste mittels 360°-Videoprojektionen auch visuell passend zum jeweiligen Gericht in die Landesteile der Schweiz entführt.

Mit der Gestaltung der Eventhalle waren Studio Sundaze & Ioannis Sochorakis aus Zürich beauftragt. Um den Pop-up-Charakter des Raumes zu unterstreichen, hatten sie die Idee, Stühle aus Brockenhäusern einzusetzen. 87 unterschiedlichste Exemplare wurden in Gebrauchtwarenläden erworben und von Girsberger Remanufacturing repariert, aufbereitet und von den Designern im Werk eigenhändig bemalt.

Girsberger Remanufacturing

- **87 Stühle aus Brockenhäusern repariert, geschliffen und aufbereitet**
- **Individuell und eigenhändig von den Designern im Werk bemalt**
- **Logistik**

Hier geht's zum Video!





Die Designer setzen ihre Gestaltung direkt in unserem Werk um: An diesem Projekt wird deutlich, wie mit kleinem Budget originelle Ideen auf originelle Weise realisiert werden können.

Neuer Look für bewährte Klassiker

Einst Abtei, heute Kulturzentrum: Im Rahmen einer umfassenden Sanierung der für Veranstaltungen und Konzerte genutzten Räumlichkeiten wurde auch die Bestuhlung überarbeitet. 490 Exemplare des bekannten klassischen Stuhlmodells 3107 von Fritz Hansen wurden von Girsberger Remanufacturing in vier Etappen überarbeitet und ausgeliefert. Seit Mitte der 80er Jahre genutzt, hatten die Stühle deutliche Gebrauchsspuren. Da die Metallgestelle und die Holzschalen in sehr gutem Zustand waren, war eine Überarbeitung die nachhaltigere und kostengünstigere Lösung.

Die alten, auch durch Stapelschäden stark gekennzeichneten Polster, wurden entfernt und Schaumstoffe sowie Bezugsstoffe fachgerecht entsorgt. Die neuen, objektauglichen Polster wurden mit langlebigem und hochwertigem Polsterschaum konzipiert und mit anthrazitgrauem Stoff bezogen. Diese Farbe harmoniert zurückhaltend mit den Steinböden in den für Konferenzen, Feiern und Musikveranstaltungen genutzten Räumen. Für den Auf- und Abbau und ein professionelles Stapeln wurde ein eigener Stapelschutz gefertigt, der unschöne Abdrücke der Gestelle zukünftig vermeidet.

Girsberger Remanufacturing

- 490 Stühle in vier Etappen überarbeitet
- alte Polster fachgerecht entsorgt
- neue Polster entwickelt und mit langlebigem, hochwertigem Polsterschaum umgesetzt
- Polsterbezüge entwickelt und gefertigt
- Stapelschutz hergestellt und angebracht
- umfangreiche Logistik

Sitzschalen und Gestelle waren von exzellenter Qualität. So machte es ökonomisch und ökologisch Sinn, die Polster rundum zu erneuern.





Schönheits-OP

Ihre besondere Passion, das Sammeln alter Möbel mit Stil, führte die Auftraggeber direkt zu uns. Alte Schätzchen haben oft einen sehr starken und unverwechselbaren Charakter und verleihen auch der eigenen Wohnumgebung einen eigenwilligen und ausdrucksstarken Touch. Der Retro-Style der 50er Jahre ist ganz besonders angesagt.



Girsberger Remanufacturing

- Serie von Vintage-Stühlen und -Sofas saniert
- Gestelle geschliffen und neu lackiert
- Polsteraufbau erneuert
- Bezugstoffe erneuert





Von Kopf bis Fuss
überarbeitet: Der neue
Bezugsstoff holt den
Klassiker in die heu-
tige Zeit und frische
Farben verleihen neue
Ausdruckskraft. Liebe-
voll wurden auch die
Stuhlbeine restauriert.
Das Ergebnis: stabiler
Komfort.





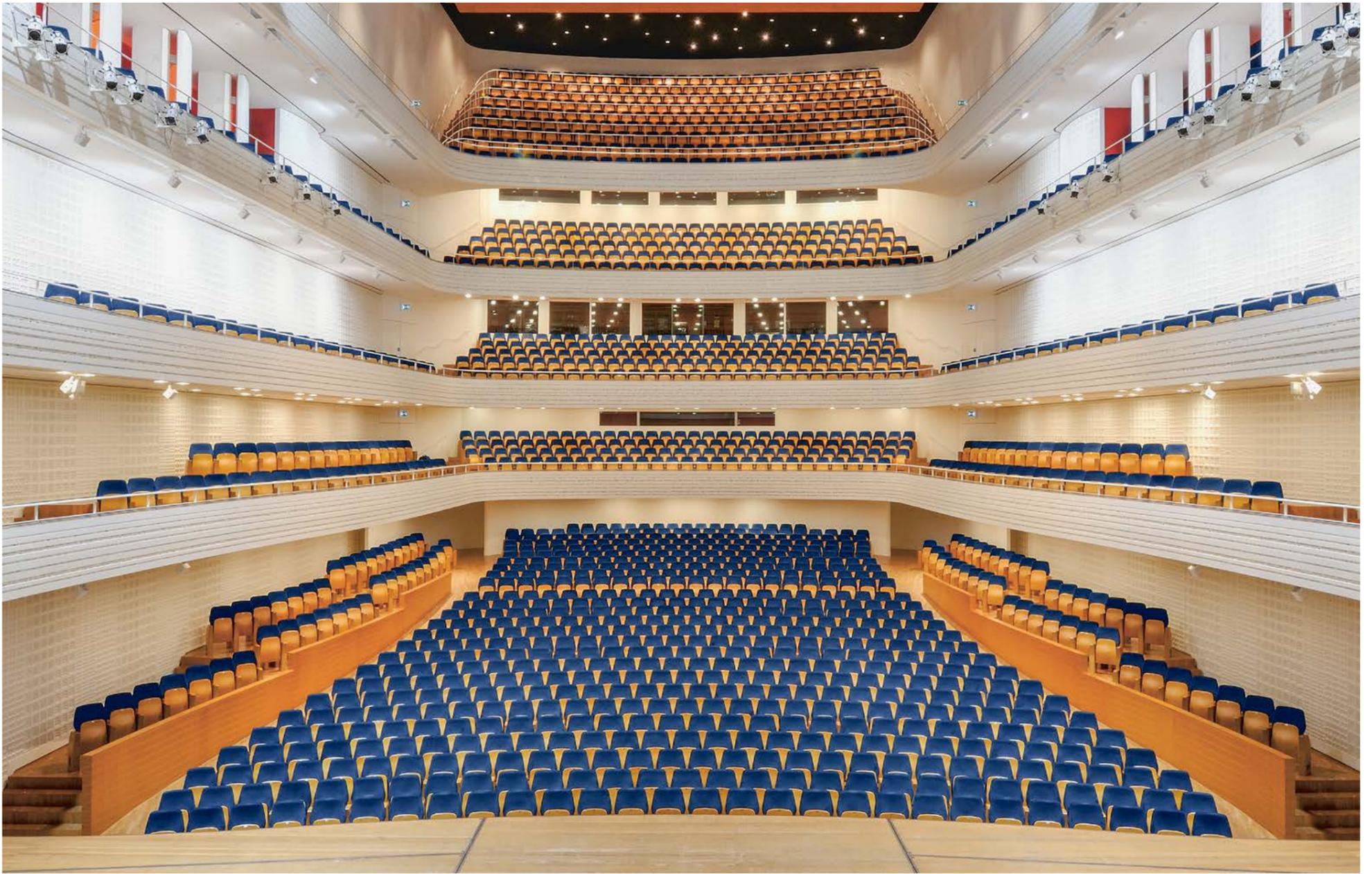
Belastbare Rundumerneuerung

In fünf Etappen erneuerte Girsberger insgesamt 1898 Sitzpolster des Konzertsaals, die seit der zwanzig Jahre zurückliegenden Eröffnung abgenutzt waren. Der laufende Betrieb des Kultur- und Kongresszentrums Luzern (KKL) wurde dabei nicht beeinträchtigt. Auch die Drehlager der Klappsitze wurden überholt und eine einwandfreie Funktion wiederhergestellt. Durch Vormontage im Werk konnten die Montagearbeiten vor Ort reibungslos umgesetzt werden.

Vom Architekten Jean Nouvel entworfen und zwischen 1995 und 1998 erbaut, zählt das KKL Luzern zu den spektakulärsten Bauwerken der Schweiz. Nach beinahe zwei Jahrzehnten intensiver Nutzung wiesen die Sitzpolster des Konzertsaals deutlich erkennbare Abnutzungserscheinungen auf. Zudem verursachten die Drehlager der Klappsitze störende Geräusche. Um ein gepflegtes Aussehen, den gewohnten Komfort und eine einwandfreie Funktion wiederherzustellen, wurde Girsberger mit der Überarbeitung der gesamten Bestuhlung beauftragt. Die Ingenieure und Fachspezialisten von Girsberger konzipierten einen neuen Drehmechanismus sowie einen komplett neuen Polsteraufbau. Die Sitz- und Rückenpolster wurden im Werk vorfabriziert, um einen schnellen Austausch vor Ort zu garantieren. Die Montage der 1898 Sitzpolster erfolgte in fünf Etappen, jeweils im Zweischichtbetrieb und ohne den laufenden Betrieb des KKL zu beeinträchtigen.



Nach 20jähriger Betriebsdauer des KKL und intensiver Nutzung waren an den Sitzpolstern und -bezügen starke Abnutzungserscheinungen unverkennbar.



Girsberger Remanufacturing

- 1898 Konzertsitze saniert: Neuer Polsteraufbau, neue Bezüge, Scharnierfunktionen der Drehlager überholt
- Vorfabrikation im Werk
- Finale Montagearbeiten vor Ort im Zweischichtbetrieb



Sanierte Saal- bestuhlung – neue Strahlkraft für die Moderne

Das Volkshaus in Biel zählt zu den markantesten Bauwerken der Industriestadt am Jurasüdfuss und gilt als herausragende Leistung der Bieler Moderne. Im Rahmen einer grundlegenden Sanierung übernahm Girsberger die Wiederinstandsetzung der Bestuhlung im rund 400 Plätze fassenden grossen Saal. Dazu erneuerte das Remanufacturing-Team von Girsberger insgesamt 557 Stühle (Modell DSC 106 von Castelli) und half damit, dem Saal seine ursprüngliche Ausstrahlung und Identität zurückzugeben. Eine Wiederaufbereitung dieses tollen Klassikers von Castelli mit überzeugender Funktion lohnt sich allemal.

Girsberger Remanufacturing

- **Ersatzbestuhlung verliehen**
- **Sitzschalen und -lehnen abgeschliffen und neu schwarz lackiert**
- **Metallgestelle mit Schutzlack versehen**
- **Architektonisches Gesamtbild bewahrt**





Short-Cuts



1

Work in progress



3

Tradition lebt hoch



2

80ies Revival

1

2

3

Work in Progress

Im Rahmen der Generalsanierung werden die rund 800 Klappsitze eines unter Denkmalschutz stehenden Theaters saniert. Girsberger gewann die Ausschreibung mit einem überzeugend ausgeführten Musterexemplar. Der Auftrag umfasst eine 1:1-Überarbeitung nach der kompletten Demontage. Alle Stühle werden nach denselben Kriterien ausgeführt wie vorher. Darüber hinaus werden die erweiterten Anforderungen nach einer besseren Sitzqualität, einer optimierten Akustik sowie eine Ausführung nach den geltenden Brandschutzanforderungen berücksichtigt ... und aussehen soll die Bestuhlung wie neu. Auch die gesamte Logistik und Montage erfolgen durch Girsberger.

80ies Revival

Vom dozsá-farkas design team entworfen, erlebte die Stuhlfamilie „Giroflex 44“ ihren Serienanlauf im Jahr 1988. Bald gehörte sie damals zu den meist verkauften Modellen in der Schweiz. Auch in einem grossen Genfer Firmensitz sind erhebliche Stückzahlen im Depot. Nach einer Firmenübernahme entschied das nachfolgende Unternehmen durch Girsberger Remanufacturing prüfen zu lassen, ob sich die 1600 Exemplare überholen lassen. Anhand eines angefertigten Musters konnte die Machbarkeit nicht nur bestätigt, sondern auch die optische Erscheinung durch die Neupolsterung mit einem modernen Textil aufgezeigt werden.

Tradition lebt hoch

Dieser Stuhlklassiker der Schweiz, ein in Restaurants und Berghütten häufig eingesetztes Modell aus Buchenholz, wurde in grossen Stückzahlen von Girsberger Remanufacturing überarbeitet. Vorher Buche natur lackiert, wurde das Gestell jeweils frisch verleimt, verletzte Oberflächen wurden geschliffen, gespachtelt und neu in schwarz lackiert.

4



Klassiker im neuen Look

6



Liebgewonnenes rundum erneuert

5



Eleganz zurückgeben

4

Klassiker im neuen Look

Ein grosses Gesamtvolumen an Stühlen des Modells 3107 von Fritz Hansen wurde im Auftrag des Hochbauamtes Basel überarbeitet und neu lackiert. Die ursprünglichen Sitzschalen in Holz natur wurden für verschiedene Aufenthaltsbereiche und Cafeterien in den Geschossen der Kantonsverwaltungen farblich in unterschiedlichen Ausführungen umgesetzt.

5

Eleganz zurückgeben

Das Mobiliar im Restaurant des beliebten Tierparks Dählhölzli in Bern zeigte nach Jahren intensiver Nutzung starke Verschleisserscheinungen. Bei den Tischen aus massivem Buchenholz bestand die Möglichkeit einer umfassenden Überarbeitung. Durch Abschleifen und neue Oberflächenbehandlung erhielten sie ein komplett frisches Erscheinungsbild.

6

Liebgewonnenes rundum erneuert

Im Rahmen von Sanierungsmassnahmen erhielt der Speisesaal der Seniorenresidenz Talgut in Ittigen ein neues Farbkonzept. Girsberger lackierte und polsterte 180 Stühle neu – gemäss den Wünschen der Heimleitung. Ramponierte Gestelle wurden geschliffen und neu lackiert, Sitz- und Lehnenpolster erneuert und bezogen.

Girsberger – seit 1889



[Girsberger Assets](#)

**Gesamtanbieter mit
hochspezialisierter
Expertise auf vielen
Gebieten:**

Projektmanagement

Konstruktion

Entwicklung

Logistik

Eigene Manufakturen:

Schreinerei

Massivholzverarbeitung

Lackiererei

Metallverarbeitung

Polsterei

Näherei

**Zusammenarbeit mit
Netzwerkpartnern**

Girsberger, 1889 als Drechslerei gegründet, entwickelte sich im Laufe der Jahrzehnte zu einem namhaften Sitzmöbelhersteller. Neben dem internationalen Wachstum erfolgte der unternehmerische Ausbau über eine Fokussierung auf Marktnischen. Mit der Möbelkollektion Home ging die Weiterentwicklung der Massivholzkompetenz und damit in Verbindung ein eigener Holzhandel einher. Daraufhin folgten die Geschäftsbereiche Customized Furniture und Remanufacturing. Das Unternehmen in Familienbesitz, das in 4. Generation von Michael Girsberger geführt wird, bürgt für langlebige Produkte von hoher Qualität, bei garantiert sozialgerechter und umweltschonender Produktionsweise.

Impressum
Herausgeber: Girsberger Holding AG, Bützberg
Gestaltung: P'INC. AG, Langenthal
Fotografie: André Bolliger, Daniel Kuhn, Stefan Rügger
Produktion: click it AG, Seon

Girsberger AG, Bützberg, CH
Girsberger GmbH, Wien, A
Girsberger France, Paris, F
Girsberger GmbH, Endingen, D
Girsberger Benelux BV, Naarden - Vesting, NL
Tuna Girsberger Tic. AS, Silivri, TR

mail@girsberger.com
www.girsberger.com

Unsere fünf Geschäftsbereiche

Girsberger Office

Arbeiten, konferieren, entspannen – dafür entwickelt und fertigt Girsberger Sitzlösungen wie Drehstühle oder Konferenz- und Loungemöbel mit hohem Anspruch an Form und Funktion, an hochwertige Materialien, Langlebigkeit und Qualität. Alle Produkte werden höchsten Belastungstests und Normprüfungen unterzogen.

Girsberger Home

Unsere Kollektion umfasst Tische, Stühle, Bänke, Sideboards und multifunktionale Stauraummöbel für den wichtigsten Bereich im Haus – Treffpunkt von Familie, Freunden und eben auch den kreativen Arbeitsort in unseren privaten vier Wänden. Der Einsatz von natürlichen und authentischen Materialien vermittelt Beständigkeit und bleibenden Wert.

Girsberger Customized Furniture

Wir realisieren individuelle Möbel für den Objekteinsatz nach Entwurfsvorlagen von Architekten und Designern. Ob Empfangsbereiche, Lounges, Büros und Konferenzräume oder Restaurants, Bars und Kantinen: Mit seiner interdisziplinären Handwerkskompetenz in den Bereichen Holzverarbeitung, Oberflächenbehandlung, Metallbau und Polsterei ist Girsberger ein erfahrener Partner für die Realisierung kundenspezifischer Ausstattungen.

Girsberger Remanufacturing

Abgenutzte und in die Jahre gekommene Möbel müssen nicht zwingend ersetzt werden. In vielen Fällen lohnt es sich, sie zu überholen oder zu sanieren. Unsere Spezialisten stellen mit handwerklichem Know-how und moderner Servicetechnologie Funktionen und gepflegtes Aussehen wieder her, verbessern oder erweitern die Produkteigenschaften und sichern damit eine weitere Nutzungsphase.

Girsberger Massivholz

Durch den Eigenbedarf – Girsberger verarbeitet seit vielen Jahren wertvolles und hochwertigstes Möbelholz – wurde ein umfangreiches Schnittholzlager aufgebaut. Im Laufe der Zeit entstand daraus ein eigener Geschäftsbereich und unsere Einkäufer sind europaweit unterwegs auf der Suche nach erstklassigen Stämmen. Daraus ist ein veritabler Holzhandel entstanden.

girsberger